

# **Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Bestellung von Eintrittskarten, Wertgutscheinen und Kursen.**

Stand der Allgemeinen Geschäftsbedingungen: 06/2020

Zusätzliche Bedingungen während der Corona-Pandemie für den Besuch der Bäder Frankenthal ist bemüht, die gesetzlichen Vorgaben und Hinweise im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie umzusetzen. Hierzu gehört z. B. eine Limitierung der Besucherzahl und die zeitliche Begrenzung in Form eines Blockes. Wir sind derzeit rechtlich dazu verpflichtet, den Zeitpunkt des Betretens und Verlassens unserer Bäder und Ihre Kontaktdaten nach Einholen Ihres Einverständnisses zur Ermöglichung einer Kontaktpersonennachverfolgung zu erheben und diese für vier Wochen aufzubewahren und anschließend sicher zu vernichten. Der Zugang zu den Bädern ist nur Personen ohne verdächtige Symptome auf eine COVID-19-Erkrankung (z.B. Fieber, Husten, Atemnot) gestattet. Zur Sicherstellung der behördlich verordneten Zutrittsbeschränkungen ist ein Zutritt für die Ticketinhaber nur während des darin genannten Zeitfensters möglich. Die vom Land Rheinland-Pfalz erlassenen Kontaktbeschränkungen gelten auch auf dem Gelände der Bäder. Der Mindestabstand von mindestens 1,50 m zu anderen Personen die nicht zum eigenen Haushalt gehören ist einzuhalten. Die Abstandsmarkierungen sind unbedingt zu beachten. Die ausgeschilderten Hygienevorgaben sind einzuhalten. Um die geltenden Hygieneregeln der rheinland-pfälzischen Verordnung einzuhalten, kann es zu Einschränkungen des Angebotes und Schließung von Teilbereichen der Bäder kommen.

## **§ 1 Geltungsbereich**

Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für die Nutzung des Online-Shops der Stadtwerke Frankenthal GmbH, Wormser Straße 111, 67277 Frankenthal (nachfolgend „Anbieter“) zum Erwerb von Eintrittskarten (nachfolgend „Tickets“), Wertgutscheinen und Kursen, sofern sie über den Online-Shop gebucht bzw. erworben werden.

## **§ 2 Vertragsschluss**

- (1) Sämtliche auf der Internetseite eingestellten Angebote zur Bestellung von Tickets, Wertgutscheinen und Kursen sind unverbindlich und freibleibend.
- (2) Die Bestellung erfolgt über den Webshop des Anbieters unter [ostparkbad.de](http://ostparkbad.de). Der Kunde trifft zunächst seine Auswahl aus den angebotenen Tickets oder Wertgutscheinen und gibt sodann seine persönlichen Daten und die gewünschte Zahlungsart ein. Vor der Absendung seiner Bestellung bestätigt der Kunde, dass er die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Bestellung von Tickets und Wertgutscheinen sowie die Haus- und Badeordnung des Anbieters zur Kenntnis genommen und akzeptiert hat. Ferner erhält er vor der Absendung der Bestellung die Möglichkeit, seine Eingaben zu überprüfen und ggf. zu berichtigen. Durch die Absendung des ausgefüllten Bestellformulars gibt der Kunde ein verbindliches Angebot auf Abschluss eines Vertrages ab. Der Vertrag kommt durch den Abschluss des

Bestellvorganges im Webshop und die Bestätigung der Bestellung durch den Anbieter per E-Mail zustande.

(3) Die Anmeldungen erfolgen über die Webseite. Die Buchungsbestätigung erfolgt an die in der Anmeldung angegebene E-Mail-Adresse. Der Kaufpreis ist sofort nach dem Kauf fällig. Erst nach vollständigem Zahlungseingang gilt das Ticket als gebucht. Gerät der Kunde mit seiner Zahlung in Verzug hat die Stadtwerke GmbH das Recht, vom Vertrag zurückzutreten und das Ticket zu stornieren.

### **§ 3 Preise**

Alle auf der Webseite des Anbieters angegebenen Preise verstehen sich, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, inklusive der jeweils geltenden gesetzlichen Umsatzsteuer. Preisirrtümer sind vorbehalten.

### **§ 4 Maximale Bestellmengen**

Die Abgabe von Tickets und Wertgutscheinen erfolgt nur in haushaltsüblichen Mengen. Die Abgabe von Tageskarten ist je registriertem Besteller auf 10 Tageskarten pro Online-Bestellung/Tag begrenzt.

### **§ 5 Zahlung**

(1) Zahlungen können zurzeit per PayPal, Paydirekt, SEPA-Lastschrift, SOFORT/Klarna-Überweisung, Visa-/Mastercard, Giropay geleistet werden.

(2) Die Zahlung des Kaufpreises ist unmittelbar mit Vertragsschluss fällig.

(3) Bis zur vollständigen Bezahlung verbleiben die Tickets und sonstigen Dienstleistungen im Eigentum des Anbieters.

(4) Sollte eine Zahlung rückbelastet werden, hat der Anbieter Anspruch auf sofortige Rücksendung der bestellten Tickets bzw. ist berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, und die Tickets bzw. den versandten Barcode bzw. QR-Code zu sperren. Der Kunde hat dem Anbieter jedweden Schaden zu ersetzen, der aus der Rückbelastung erwächst.

### **§ 6 Lieferung der Tickets, Wertgutscheine und Kurse**

(1) Direkt nach Abschluss des Kaufvertrages werden die Tickets bzw. Wertgutscheine, die mit einem Barcode bzw. QR-Code ausgestattet sind, per E-Mail als PDF-Anhang zugesandt und sind vom Kunden selbst auszudrucken oder auf dem Smartphone zu speichern.

(2) Der Versand erfolgt auf Risiko des Kunden an die angegebene E-Mail-Adresse.

(3) Sollte dem Kunden die E-Mail mit dem Ticket bzw. dem Wertgutschein nicht innerhalb von 24 Stunden nach Buchung zugegangen sein, ist er verpflichtet, den Anbieter unverzüglich auf diesen Umstand hinzuweisen. Gleiches gilt auch bei Erhalt einer fehlerhaften PDF-Datei bzw. von fehlerhaften Tickets und Wertgutscheinen, sofern dies für den Kunden erkennbar ist. Die Tickets bzw. Wertgutscheine sind auf Richtigkeit hinsichtlich Anzahl und Preise zu überprüfen. Unterlässt er dieses, sind Ansprüche wegen Verlustes der Tickets bzw. der Wertgutscheine oder sonstige Reklamationen ausgeschlossen.

(4) Der Anbieter behält sich vor, bei offensichtlichen Preisirrtümern sowie im Falle der Unmöglichkeit und in Fällen höherer Gewalt vom Vertrag zurückzutreten. In diesem Falle wird der Anbieter, soweit möglich, den Kunden unverzüglich informieren, sofern dieser bei der Bestellung eine gültige E-Mail-Adresse angegeben hat und dem Kunden die bereits von ihm erbrachten Leistungen unverzüglich zurückerstatten.

(5) Tag, Uhrzeit und Areal des gebuchten Besuches sind verbindlich. Eine Verschiebung auf einen späteren Block ist nicht möglich.

(6) Speziell für die Kurse gilt folgendes.

Die Kursgebühr wird dann entsprechend angepasst. Während des laufenden Kurses ist ein Wechsel in andere Kurse nicht möglich. Können einzelne Kurseinheiten an den vorgesehenen Tagen z. B. aus betrieblichen Gründen oder wegen Erkrankung der Kursleitung nicht stattfinden, werden die ausgefallenen Kurseinheiten nachgeholt. Kommen Kurse wegen Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl nicht zustande, können sie komplett abgesagt werden. Bereits entrichtete Kursgebühren werden dann zurückerstattet. Kurstermine an denen aus persönlichen Gründen nicht teilgenommen werden kann, entbinden nicht von der Zahlung des Kurspreises. Sie können jedoch zu dem Termin an dem Sie verhindert sind gerne eine andere Person zur Vertretung schicken –ansonsten verfällt der Kurstermin. Diese Regelung gilt nicht für Kurse der Schwimmschule. Teilnehmen an den Kursen kann jeder, der die in der Kursbeschreibung genannten Merkmale (Alter, Sportgesundheit) erfüllt.

## **§ 7 Print@Home-Ticket**

(1) Tickets im Print@Home-Verfahren vom Kunden selbst ausgedruckt oder auf dem Smartphone gespeichert werden können, werden erst mit vollständiger Bezahlung gültig.

(2) Es ist untersagt, ein Print@Home-Ticket mehrfach auszudrucken oder sonst zum Zwecke der missbräuchlichen Ticketverwendung zu vervielfältigen.

(3) Der Missbrauch führt zum entschädigungslosen Verlust der Eintrittsberechtigung, das Ticket bzw. der Wertgutschein verliert seine Gültigkeit.

(4) Der einmalig verwertbare Barcode bzw. QR-Code auf dem Ticket bzw. Wertgutschein wird vom Anbieter an der Einlasskontrolle elektronisch durch Barcode-/QR-Code-Scanner entwertet. Eine mehrfache Nutzung durch Vervielfältigung des Codes ist ausgeschlossen.

(5) Der Anbieter behält sich das Recht vor, Besitzern von Barcodekopien bzw. Besitzern von unbefugt vervielfältigten Tickets oder Wertgutscheinen den Zugang zu verweigern. Darüber hinaus behält sich der Anbieter die Geltendmachung von Schadensersatz sowie die Erstattung von Strafanzeige vor.

(6) Der Kunde ist verpflichtet, das Online-Ticket wie Bargeld oder herkömmliche Tickets an einem sicheren Ort zu verwahren und gegen Missbrauch zu schützen. Bei Verlust und/oder Missbrauch des Tickets trägt der Anbieter keine Verantwortung und leistet keinen Ersatz.

(7) Der Kunde prüft eigenverantwortlich, ob er die persönlichen Voraussetzungen für angebotene Ermäßigungen erfüllt. Die Voraussetzung für die Inanspruchnahme der Ermäßigung muss am Tag des Bäderbesuchs bestehen. Der Kunde muss die Berechtigung unter Vorlage eines Lichtbildausweises gegenüber der Einlasskontrolle nachweisen.

(8) Das Ticket verliert beim Verlassen des Veranstaltungsortes seine Gültigkeit und ist nach dem Veranstaltungsbesuch nicht auf andere Personen übertragbar.

(9) Der Anbieter ist berechtigt, den Eintritt in Fällen der Überfüllung oder aus sonstigen Sicherheitsgründen zu verwehren bzw. den Besuch vorzeitig zu beenden. Im Falle höherer Gewalt erfolgt keine Kostenerstattung.

## **§ 8 Datenschutz**

Die im Zusammenhang mit dem Besuch erhobenen Daten werden von der Stadtwerke Frankenthal GmbH automatisiert gespeichert, verarbeitet und im Rahmen der Zweckbestimmung dieses Vertragsverhältnisses unter Beachtung der Bestimmungen der Datenschutzgrundverordnung genutzt und können zur Durchführung des Vertragsverhältnisses an Dritte weitergegeben werden.

## **§ 9 Haftung**

Hinsichtlich der Haftung der Bäder wird auf die entsprechenden Bestimmungen in der für die Nutzung der Bäder geltenden Haus- und Badeordnung verwiesen. Die Haus- und Badeordnung hängt gut sichtbar im Eingangsbereich der Bäder aus.

## **§ 10 Verbot des Weiterverkaufs**

Der Erwerb von Tickets zwecks Weiterverkaufs ist ausdrücklich untersagt. Die Tickets dürfen nicht zu einem höheren Preis, als dem tatsächlich gezahlten Ticketpreis zuzüglich nachgewiesener Gebühren, die beim Erwerb des Tickets berechnet worden sind veräußert werden. Im Fall einer unzulässigen Weitergabe von Tickets, ist der Anbieter berechtigt, die betroffenen Tickets oder Wertgutscheine zu sperren und dem Ticketinhaber entschädigungslos den Zutritt zum Bad zu verweigern.

## **§ 11 Widerrufsrecht**

(1) Verbrauchern steht ein Widerrufsrecht nach den Maßgaben der gesetzlichen Bestimmungen zu

(2) Ein Widerrufsrecht besteht nicht bei Fernabsatzverträgen zur Erbringung von Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, wenn der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht (§ 312g Abs. 2 Satz 1 Nr. 9 BGB). Online erworbene Tickets, die für ein bestimmtes Datum oder einen bestimmten Zeitraum erworben werden, unterliegen daher nicht dem Widerrufsrecht. Bitte berücksichtigen Sie daher, dass das folgend aufgeführte Widerrufsrecht nur für den Erwerb von Wertgutscheinen oder Tickets gilt, die nicht für einen spezifischen Termin oder Zeitraum gelten.

(3) Im Übrigen gelten für das Widerrufsrecht die folgenden Regelungen:  
Widerrufsbelehrung

Unsere Kunden, die Verbraucher sind, haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

#### Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Stadtwerke Frankenthal GmbH, Wormser Straße 111, 67277 Frankenthal, Telefon: 06233/602-0 mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden. Folgen des Widerrufs Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Ende der Widerrufsbelehrung

#### **§ 11 Salvatorische Klausel**

Sollte eine Bestimmung dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder ihre Rechtswirksamkeit später verlieren, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung gelten die gesetzlichen Vorschriften. Es gilt das deutsche Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Gerichtsstand ist Frankenthal, sofern gesetzlich zulässig.